

LOKALSPORT

SPORT AM WOCHENENDE

Termine vom 3. bis 5. Mai

HANDBALL

Verbandsliga: Sonnabend, 4. Mai

Männer: HC Neuruppin - Berolina Lychen (16 Uhr, Sportcenter)
Frauen: Union Neuruppin - SV Eichstädt (14 Uhr, OSZ-Halle)

FAUSTBALL

2. Bundesliga: Sonnabend, 4. Mai, 14 Uhr

Saisonauftritt für SV 90 Fehrbellin in Bademeusel gegen DJK Süd Berlin und den Gastgeber

RADBALL

Verbandsliga: Sonnabend, 4. Mai

Ruppiner Radsportclub II zum fünften Saisonturnier in Göhlsdorf

FUSSBALL

Brandenburgliga: Sonnabend, 4. Mai, 14 Uhr

MSV Neuruppin - TSG Einheit Bernau

A-Jun.: Union Fürstenwalde - MSV Neuruppin (12 Uhr)

B-Jun.: FC Energie Cottbus - MSV Neuruppin (11 Uhr)

C-Jun.: Union Fürstenwalde - MSV Neuruppin (12 Uhr)

Landesliga: Sonnabend, 4. Mai, 15 Uhr

SV Zehdenick - Schwarz-Rot Neustadt

Pritzwalker FHV - FK Hansa Wittstock

Frauen: SG Sieversdorf - BSC Preußen (Sonntag, 13 Uhr)

B-Juniorinnen: SG Sieversdorf - SpG Wandlitz/Basdorf (13 Uhr)

D-Jun.: SG Bornim - MSV Neuruppin (9.30 Uhr)

SV Union Neuruppin - FK Hansa Wittstock (10 Uhr)

E-Jun.: OFC Eintracht - MSV Neuruppin (10.30 Uhr)

SV Falkensee - FK Hansa Wittstock (Sonntag, 10.30 Uhr)

Schwarz-Rot Neustadt - SV Zehdenick (Sonntag, 11 Uhr)

Landesklasse: Sonnabend, 4. Mai, 15 Uhr

Grün-Weiß Golm - SV Union Neuruppin

Lindower SV - VfB Trebbin

Eintracht Alt Ruppiner - ESV Lok Potsdam

A-Jun.: SV Dallgow - SV Blumenthal/Grabow (11.30 Uhr)

SpG Kyritz/Neustadt - FSV Babelsberg 74 (Sonntag, 11 Uhr)

Stahl Brandenburg - FK Hansa Wittstock (Sonntag, 11 Uhr)

B-Jun.: SV Blumenthal/Grabow - SpG Bornim/Töplitz (Sonntag, 10 Uhr)

C-Jun.: SV Blumenthal/Grabow - SpG Potsdamer K'/Lok (10 Uhr)

D-Juniorinnen: FSG Falkensee - SG Sieversdorf (11 Uhr)

Kreisoberliga: Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr

Zernitzer SV - SG Stahl Wittstock

SV Blau-Weiß Walsleben - SV Eiche Weisen

Langener SV - SV Blumenthal/Grabow

SC Hertha Karstädt - SV Union Neuruppin II

FC Blau-Weiß Wusterhausen - Reckenziner SV

SV Garz-Hoppenrade - MSV Neuruppin II

Meyenburger SV - Schwarz-Weiß Zaatzke (15 Uhr)

Kreisliga Ost: Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr

SV Dreetz - Rot-Weiß Kyritz

SpVgg Gühlen-Glienicke/Rägelin - TuS Dabergotz

Herzberger SV - TuS Wildberg

SG Linum - SV 69 Schönberg (14.30 Uhr)

SV Protzen - TSV Wustrau (15 Uhr)

SG Sieversdorf - Blau-Weiß Rheinsberg (15 Uhr)

Kreisklasse Ost: Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr

RSV Maulwürfe - SV Demerthin II (Freitag, 18.30 Uhr)

Eintracht Alt Ruppiner II - Blau-Weiß Dannerwalde (12 Uhr)

Schwarz-Weiß Zaatzke II - FC Dossow

SV Prignitz Maulbeerwalde - SV Blumenthal/Grabow II

FSV Heiligengrabe - SG Gumtow (15 Uhr)

Kreisklasse Süd: Sonntag, 5. Mai, 11 Uhr

SG Sieversdorf II - SV Schwarz-Rot Neustadt II

SV Dreetz II - SV Blau-Weiß Nackel

FC Blau-Weiß Wusterhausen II - SV Stüdenitz (12 Uhr)

SV Protzen II - Zernitzer SV II (13 Uhr)

SV Karwesee - SV Victoria Breddin (14 Uhr)

Kreispokal Viertelfinale Frauen: Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr

MSV Neuruppin - Einheit Pritzwalk

Herzberger SV - SV Garz/Hoppenrade (11.30 Uhr)

Alt-Herren Staffel A: Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr

SV Union Neuruppin - SV Eintracht Alt Ruppiner

TuS Dabergotz - SG Linum

SpG Herzberg/Langen - TuS Wildberg

MSV Neuruppin - SV Protzen

Blau-Weiß Rheinsberg - SV 90 Fehrbellin

Alt-Herren Staffel B: Freitag, 3. Mai, 18 Uhr

SV Blumenthal/Grabow - SpG Hansa/Handwerk Wittstock

FC Blau-Weiß Wusterhausen - Schwarz-Rot Neustadt

Schwarz-Weiß Zaatzke - Rot-Weiß Kyritz

Alt-Senioren Ü 50: Kreisliga, Freitag, 3. Mai, 18.30 Uhr

SV Blumenthal/Grabow - SV Handwerk Wittstock

SC Hertha Karstädt - MSV Neuruppin

Alt-Senioren Ü 50: Kreisklasse, Freitag, 3. Mai, 18.30 Uhr

Schwarz-Rot Neustadt Ü 60 - FSV Blau-Weiß Rheinsberg

SpG Dabergotz/Musiker/GG/Rägelin - SpG Langen/Alt Ruppiner

Pokalfinale Siegtor kurz vor dem Ende

Fehrbellin. In einem gutklassigen Kreispokalfinale setzte sich am Mittwoch die F-Jugend (Staffel mit sechs Feldspielern) des SV Schwarz-Rot Neustadt mit 3:2 gegen Eiche Weisen durch. Das Team aus Weisen ging zweimal in Front, kassierte aber jeweils prompt den Ausgleich. In einer spannenden Schlussphase gelang Neustadt der Siegtreffer durch Fredrik Fynnau. rom

☑ Mehr zum Spiel steht auf
www.moz.de/regionalisport



Sport: Brillanter Messi führt den **FC Barcelona** mit zwei Toren zum Sieg gegen den FC Liverpool.



Kraftvoll: Ulrich Knop holte zum Saisondebüt keinen Punkt für Grün-Weiß. Bei der 2:6-Heimniederlage gegen das Berliner Team Känguruhs gewannen am Mittwoch nur Dieter Winterle und Roman Pohl jeweils ein Einzel. Zum Einsatz kamen neben den drei bereits erwähnten Neuruppiner Uwe Schmidt, Claus-Dieter Craemer sowie in den Doppeln auch Wilfried Hanne und Josef Marckhoff. Foto: Eckhard Handke

Ein Leuchtturm in der Region

Startschuss Der Neuruppiner Tennisclub Grün-Weiß ist zwar mit einer Niederlage in die Saison gestartet, aber aktuell bestens aufgestellt. Von Gunnar Reblin

Mit einer 2:6-Niederlage der Herren 60-Mannschaft hat der Neuruppiner Tennisclub (NTC) Grün-Weiß die Saison nun auch offiziell eingeläutet. In der Verbandsliga unterlagen die NTC-Oldies am 1. Mai gegen den NTC „die Känguruhs“. Den inoffiziellen Startschuss, und zugleich ein Warm-Up, hatten die Grün-Weißen mit einem vereinsinternen Turnier am Sonnabend selbst gegeben. Die Resonanz im Nachwuchsbereich war aufgrund der Ferien „eher überschaubar“, wie Eugen Wiskow, einer von zwei lizenzierten Trainern im Verein, erklärte. Im Seniorenbereich sah das schon ganz anders aus. Auf vier Courts wurde parallel gespielt, stets standen sich zwei Doppel gegenüber, die dann in der Besetzung und auch den Platz fortlaufend

wechselten. Ein Turniersystem, das laut Turnierchef Detlef Sterdt im Tennis oftmals praktiziert wird „und allen Spaß macht“. Dass die Neuruppiner Tennisbegeisterten ihren Spaß hatten, war deutlich zu sehen und auch zu hören. Voller Einsatz, beherzte Ballwechsel, mal mit Raffinesse, auch mal kraftvoll, und dazu ein herzlicher Umgang mit viel Flachseerei.

Ein Gastspieler fühlte sich prächtig aufgehoben beim NTC: Patrick Klatt. Der Menzer, dessen Stammverein der TC 92 Gransee ist, wird in dieser Saison jedoch für den Neuruppiner Club aufgeschlagen, in der Herren-Mannschaft. „Als Gastspieler ist das problemlos möglich“, erklärte er. Da es in Gransee keine Mannschaft mehr in seinem Altersbereich gibt, habe er sich für ein Spielrecht beim NTC entschied-

den. Darüber hinaus deutete Klatt auch an, nicht mehr gänzlich zufrieden zu sein mit der internen Atmosphäre in Gransee. „Vielleicht wechsele ich dann bald komplett nach Neuruppin rüber. Ob ich dann von Menz aus nach Gransee fahre oder nach Neuruppin, nimmt sich nicht viel“, so Klatt. Am kommenden Sonntag, wenn das NTC-Herren-Team beim Tennis-Club Heiligensee in Berlin in die Saison startet, reist Patrick Klatt mit dem Zug an.

Verein stellt neun Mannschaften

Insgesamt sieht sich der NTC Grün-Weiß bestens aufgestellt. „Für einen Verein im Land Brandenburg sind wir das definitiv“, bestätigt Eugen Wiskow. Er besitzt neben Ralf Perschnick eine Trainer-Lizenz und kümmert sich vorrangig um den Nachwuchs. „Aktuell haben wir knapp 40 Kinder in den Trainingsbetrieb integriert.“ Ab sieben Jahre aufwärts erlernen die Jungen und Mädchen das Tennis-ABC. Wiskow: „Ziel muss es sein, unsere Seniorenmannschaften aus der eigenen Talenteschmiede heraus zu bestücken, um dann sukzessiv im Alterwerden aufzurücken.“ Da sei der Verein auf einem guten Weg. Es tut sich was. Es tut sich viel. Der NTC ist ein Tennis-Leuchtturm in der Region. Eine Rivalität mit dem Tennisclub Wusterhausen bestehe laut Wiskow nicht. „Die Wusterhausener decken einen anderen Bereich im Landkreis ab.“



„Gabi serviert“: Gabriela Neumann. Fotos (2): Gunnar Reblin



Gefühvoller Volley am Netz: Frank Rosenthal.

Gelungener Auftakt der Herren 40

Neuruppin. Nachdem nur wenige Trainingseinheiten auf der wieder hervorragend präparierten Gildenhaller Tennisanlage absolviert werden konnten, begannen die Herren 40 des NTC „Grün-Weiß“ Neuruppin. Sie traten am 1. Mai bei der zweiten Mannschaft des gastgebenden Vereins TC 92 Gransee an.

Es wurde ein klarer 6:0-Auswärtssieg eingefahren. Anteil daran hatten Frank Rosenthal, Kay Lesniak und Detlef Sterdt, die ihre Einzel jeweils 6:2, 6:0 gewannen und Ralf Schade, der seinen Gegner mit 6:0, 6:0 bezwang. Auch in beiden Doppeln ließen

die Neuruppiner nichts anbrennen. Rosenthal/Schade ließen mit einem 6:0, 6:1 dem Gegner keine Chance und Dirk Miehn und Ansgar Aigner verließen ohne Spielverlust (6:0, 6:0) den Platz.

Wenn der NTC am 12. Mai an gleicher Stelle auf die erste Granseer Mannschaft trifft, „wird die Aufgabe mit Sicherheit schwerer. Diesen Gegner kennt man schon aus zahlreichen Begegnungen der vergangenen Jahre. Die Spiele waren immer hart umkämpft“, teilte Mannschaftsleiter Detlef Sterdt mit. Es nehmen fünf Mannschaften in der Bezirksligastaffel den Kampf auf. des